



PRESSEMITTEILUNG

Ausgezeichneter Neubau in der Wiesbadener Landstraße

Dem bereits 2019 fertig gestellten Neubau in Mainz-Amöneburg wurde die prestigeträchtige Johann-Wilhelm-Lehr-Plakette des BDA (Bund deutscher Architekten) verliehen. Neben neun weiteren Bauten wurde der Wiesbadener Landstraße der Preis „Große Häuser, kleine Häuser – Ausgezeichnete Architektur in Hessen“ verliehen. Die offizielle Preisverleihung fand bereits am 11. Mai in der Kreuzkirche in Wiesbaden statt. Nun wurde auch die Plakette durch den Architekten Roger Christ, den Geschäftsführer der GWW, Thomas Keller, und den Leiter der Planung Alexander Harff am Gebäude angebracht, so dass die Auszeichnung auch für alle Bewohnerinnen und Bewohner erkennbar ist.

Der Neubau besteht aus 64 Mietwohnungen, verteilt auf 4 Mehrfamilienhäuser. Die Wohnhäuser selbst sind eine ideale Kombination aus anspruchsvoller Architektur und hohem Wohnwert. So verfügen alle Wohnungen über südwest-orientierte Balkone bzw. im Erdgeschoss über Terrassen und im obersten Geschoss über Dachterrassen.

„Durch die ‚Knicke‘ in der Gebäudestruktur entstehen besondere, spannende Blickwinkel, Achsen und Symmetrien werden einerseits gebrochen und damit verkürzt, andererseits werden Linien und die Grundsystematik der Gebäude konsequent weitergeführt“, erläutert Thomas Keller, Geschäftsführer der GWW. Weiter ergänzt er, „wir freuen uns, dass wir mit diesem Projekt zeigen können, dass Architektur mit Anspruch auch kostengünstig möglich ist. Teilhabe ist für uns auch damit verbunden, dass preisgünstiger Wohnraum auch in Gebäuden mit hohem Förderanteil realisiert wird, die zudem noch über zukunftsweisende Technik – wie in diesem Fall eine geothermische Heizung verfügen“.

PRESSEMITTEILUNG



Thomas Keller, Geschäftsführer der GWW, Alexander Harff, Abteilungsleitung Bauplanung, Roger Christ, Geschäftsführer christ+christ associated architects (v. l. n. r.)

Wiesbaden, 12.07.2023

Unternehmensporträt

Mit einem Wohnungsbestand von mehr als 13.000 Wohnungen und einem ambitionierten Wohnungsneubauprogramm leistet die Wiesbadener Wohnbaugesellschaft mbH (GWW) seit über 70 Jahren einen Beitrag dazu, dass Wohnen in Wiesbaden für breite Bevölkerungsgruppen bezahlbar bleibt. Der größte Wohnungsanbieter der Stadt zu sein geht auch mit dem Anspruch einher, einen messbaren Beitrag für das Zusammenleben in der Stadtgesellschaft bzw. in den Stadtquartieren leisten zu wollen. Soziales, ehrenamtliches bzw. bürgerschaftliches Engagement ist bei der GWW mit ihren rund 190 Mitarbeitern deshalb ein fester Bestandteil der Unternehmenskultur. Bis heute werden unterschiedliche Projekte initiiert, begleitet und gefördert, bei denen die Themen Integration, Partizipation und Prävention sowie die unterschiedlichen Dimensionen von Nachhaltigkeit im Fokus stehen.

Pressekontakt

Lisa Augustin

Tel.: 0611 1700 -414

Mail: presse@gww-wiesbaden.de